

Im Regionalen Wachstums-kern (RWK) Luckenwalde im Landkreis Teltow-Fläming ist in enger Zusammenarbeit zwischen der Technischen Hochschule Wildau, der Fachhochschule Potsdam und der Stadt Luckenwalde eine lebendige Präsenzstelle der Brandenburger Hochschulen entstanden.

Mit unserem Newsletter informieren wir regelmäßig über unsere Aktivitäten und Angebote.

Präsenzstelle Luckenwalde

Gewerbehof

Beelitzer Straße 24
14943 Luckenwalde

kontakt@praesenzstelle-luckenwalde.de
+49 151 438 17 038

www.praesenzstelle-luckenwalde.de
Instagram: @gewerbehof

Ein gemeinsames Projekt von

Technische Hochschule Wildau

Hochschulring 1
15745 Wildau
www.th-wildau.de

und

Fachhochschule Potsdam

Kiepenheuerallee 5
14469 Potsdam
www.fh-potsdam.de

in Zusammenarbeit mit der

Stadt Luckenwalde

www.luckenwalde.de



Fachhochschule Potsdam
University of Applied Sciences



Gefördert mit



NEWSLETTER

JAN/
FEB 26

Präsenzstelle Luckenwalde

AI Photograph prompted by Community members

Perspektivwechsel

Veränderungen eröffnen neue Möglichkeiten: Mit einem frischen Blick auf die Region – sei es durch den Amtsantritt eines neuen Bürgermeisters in Luckenwalde oder den Zukunftsworkshop der TH Wildau – zeigt sich, wie entscheidend unterschiedliche Perspektiven für Fortschritt und Zusammenarbeit sind. Als Präsenzstelle setzen wir genau hier an und arbeiten daran, innovative Projekte voranzubringen und ihre Sichtbarkeit zu erhöhen, etwa durch unsere jährliche Teilnahme an der Stadtverordnetenversammlung. Ein Blick auf die Jahreszahlen 2025 zeigt: Die Präsenzstelle wächst weiter und stärkt den Austausch in der Region. 5.300 Gäste haben uns besucht – 1.000 mehr als im Vorjahr! Ob im Coworkingspace, bei Veranstaltungen wie dem Science Slam oder unserem Open Lab Day im Makerspace, die Resonanz und Teilhabe gehen deutlich nach oben. 2026 wird dabei auch ganz im Zeichen des Austauschs zwischen Generationen stehen. Wir freuen uns darauf, mit Euch gemeinsam neue Perspektiven zu schaffen – für die Region Teltow-Fläming und darüber hinaus!

GEWERBEHOF
work<>test<>make





→ Foto: Prompt Labor Workshop Teil 1, Präsenzstelle Luckenwalde

KI Prompt Labor: zwei Workshops

Viele Aha-Momente und jede Menge Neugier: Im KI-Prompt Labor des Community Lab* tauchten Interessierte ab 16 Jahren in die Welt der Künstlichen Intelligenz ein. Gemeinsam wurde ausprobiert, gelernt und diskutiert – mit der Frage im Fokus: Wie kann KI unseren Alltag sinnvoll bereichern? Im Zentrum stand das „Prompting“, also die sprachliche Interaktion mit KI-Programmen wie ChatGPT. Unter der Leitung von **Marta Domurat-Linde** testeten die Teilnehmenden praxisnah verschiedene Prompting-Strategien und entwickelten ein Gespür dafür, wie gute Anfragen zu besseren Ergebnissen führen. Neben praktischen Übungen gab es Raum für Reflexion: Welche Chancen bietet KI? Wo liegen Risiken? Und wie gehen wir verantwortungsvoll damit um? Der offene Austausch machte den Workshop nicht nur informativ, sondern auch persönlich bereichernd. Besonders schön: Neue Kontakte wurden geknüpft und unsere Community ist weiter gewachsen. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmenden eine Urkunde und waren sich einig: Sie fühlen sich jetzt wie (angehende) Profi-Prompter*innen!

Teaching Peers

An drei Donnerstagabenden wurde der Gewerbehof zu einem interaktiven Ort des Austauschs: **Teaching Peers**, eine Diskussionsreihe im Rahmen des Community Lab* Projekts – digital und vor Ort in Luckenwalde. Ziel war es, auf Augenhöhe miteinander zu lesen, zu lernen, zuzuhören, zu diskutieren – und uns gegenseitig zu bestärken.



→ Foto: Lohana Berkins Bildungszentrum, Präsenzstelle Luckenwalde

Den Auftakt machte der queere Wissenschaftler **Adam J. Greteman** (USA) mit einer Lesung aus seinem Buch *Queers Teach This!*. **Aquarela Padilla** & **Keno Feldhaus** (Berlin) berichteten aus der Praxis des Kreuzberger **Lohana-Berkins-Zentrums** – einem Sprachbildungszentrum, das nach den Prinzipien der lateinamerikanischen Educación Popular arbeitet. Zum Abschluss stellte der Urban Designer **Damiano Cerrone** (Finnland) seine Projekte unter dem Titel: *CoPlan AI – Shifting Stakeholders' Roles from Commentators to Change-Makers* vor. Er zeigte, wie KI demokratische und partizipative Stadtentwicklung stärken kann – und wie aus Beteiligten echte Mitgestaltende werden.

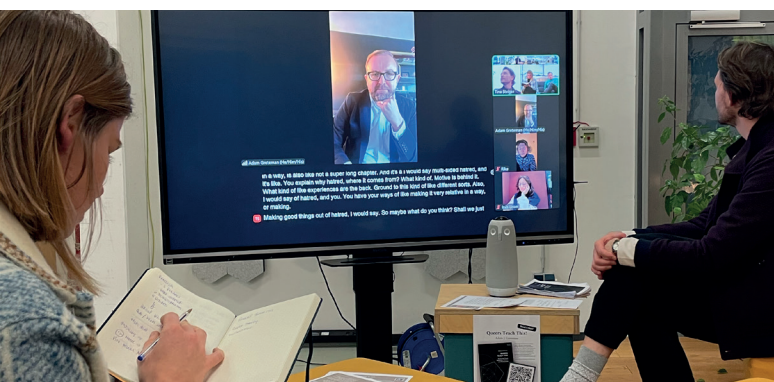
Große Fußstapfen zu vergeben – Muss das etwa erst ein Richter entscheiden?

„Da wird wohl jemand Elefanten-Schuhe brauchen, um in diese Fußstapfen zu treten“. So hörte man nach der Bürgermeisterwahl in Luckenwalde im Herbst 2025 die Kommentare durch die Stadt hallen. Acht Kandidaten traten in den Wettkampf, ehe nach einer Stichwahl der Ur-Luckenwalder **Jochen Neumann** als neues Oberhaupt der Stadt hervorging.



Foto: Bürgermeister Jochen Neumann

Um das gewichtige Erbe seiner Vorgängerin **Elisabeth Herzog-von der Heide** weiß er sehr genau, arbeitete Herr Neumann doch bereits seit 2008 mit ihr in der Stadtverordnetenversammlung zusammen und begleitet daher die Entwicklung der Stadt schon eine ganze Zeit. Für ihn sind die Gläser jedoch immer halb voll und in jedem Ding gibt es etwas Positives zu finden. Warum seine jüngste Tochter maßgeblich zum Amtsantritt beitrug und womit der Bürgermeister künftig jonglieren muss, konnten wir bereits vor dem offiziellen Arbeitsbeginn erfahren. Sehr spannende Insights aus der Verwaltung sowie viel Persönliches erwartet euch in dieser Podcastfolge **LUCKENKIEN**.



→ Foto: Adam J. Greteman via Zoom, Präsenzstelle Luckenwalde